



GEMEINDE ST. PANTALEON - ERLA

4303, Ringstraße 13, Bezirk Amstetten, NÖ
Tel 07435 7271, Fax DW 4 DVR 0419508
gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at



Bezirk Amstetten

GR 5/2016, Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Mittwoch, den 31. August 2016 in der Musikschule St. Pantaleon/ Festsaal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20:47 Uhr

Die Einladung erfolgte am 22.08.2016

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz, ÖVP

Vizebürgermeister Josef Alkin, ÖVP

GfGR Harald Watzlinger, SPÖ

GfGR Gerhard Haider, SPÖ

GfGR Karl Geiblinger, SPÖ

GfGR Friedrich Auinger, ÖVP

GfGR Johann Schlögelhofer, FPÖ

GRⁱⁿ Angela Haider, SPÖ

GR Christoph Ortner, SPÖ

GRⁱⁿ Ursula Lindner, SPÖ

GRⁱⁿ Martina Ortner, SPÖ

GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP

GRⁱⁿ Anna Buzek, ÖVP

GR Karl Auinger, ÖVP

GR Mag. Roman Kosta, ÖVP

GRⁱⁿ Renate Hamberger, ÖVP

GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz, ÖVP

GR Willibald Barth, FPÖ

ANWESEND WAR AUSSERDEM:

Schriftführerin Julia Kletz

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAR:

GR Christopher Knöbl, SPÖ

GR Ronald Schartmüller, SPÖ

GR Josef Grafeneder, SPÖ

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAR:

VORSITZENDER:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz.

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 25.07.2016.
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung über Einreichung zum Weltkulturerbe Donaulimes - „Römischen Legionslagers“ im Ortsteil Albing.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung über Finanzierungsplan für Sanierung Rundholzbrücke.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für Wasserhaushalt.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung über Einreichplanung und Förderansuchen für Tagesbetreuungseinrichtung.
- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung über Energie- u. Klimaschutzförderung Roland Wallner /Karoline Fischer.
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung über freien Dienstvertrag für Englisch im Kindergarten.
Nicht öffentliche Sitzung.
- Pkt. 8) Berichte und Anfragen.

VERLAUF DER SITZUNG:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und erklärt die Beschlussfähigkeit.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird von der ÖVP-Fraktion, SPÖ-Fraktion und FPÖ-Fraktion durch Vizebürgermeister Josef Alkin eingebracht:

Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um Verlängerung der Nahversorgerförderung „Nah & Frisch Aistleitner“.

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages (Beilage 1) bringt Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz diesen zur Abstimmung.

Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung: einstimmig.

Aufgrund der Abstimmung wird dieser Punkt als Top 8) in die Tagesordnung aufgenommen.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird von der ÖVP-Fraktion, SPÖ-Fraktion und FPÖ-Fraktion durch GfGR Ing. Gerhard Haider eingebracht:

Beratung und Beschlussfassung über archäologische Baubegleitung.

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages (Beilage 2) bringt Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz diesen zur Abstimmung.

Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung: einstimmig.

Aufgrund der Abstimmung wird dieser Punkt als Top 9) in die Tagesordnung aufgenommen.

TOP 1**Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 25.07.2016.**

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden.

TOP 2**Beratung und Beschlussfassung über Einreichung zum Weltkulturerbe Donaulimes - „Römischen Legionslagers“ im Ortsteil Albing.**

Sachverhalt: Aufgrund von offener Fragen von Anrainer in Albing wurde dieser Tagesordnungspunkt bei der letzten Gemeinderatssitzung auf die heutige Gemeinderatssitzung vertagt. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass die offenen Fragen der Anrainer geklärt wurden und die Anrainer von Albing sich der Entscheidung des Gemeinderates anschließen. Er stellt klar, dass der wichtigste Punkt der Denkmalschutz sei. Dieser bestehe bereits in diesem Gebiet und sollte das ehemalige „Römische Legionslager“ zum Weltkulturerbe Donaulimes aufgenommen werden, so würde sich für die Anrainer bei etwaigen Bauangelegenheiten nichts ändern. Heute soll der Beschluss für die Einreichung gefasst werden, ob dieses Römische Legionslager zum Weltkulturerbe aufgenommen wird, entscheidet ein anderes Gremium.

Antrag: Die Gemeinde St. Pantaleon-Erla steht der geplanten Welterbe-Einreichung positiv gegenüber und erklärt ihrerseits, die Kernzonen und Pufferzonen im Falle einer Aufnahme des Donau-Limes in Bayern und Österreich in die Liste des UNESCO-Welterbes in allen Planungen der Gemeinde und insbesondere im Rahmen der Raumordnung entsprechend zu berücksichtigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 3**Beratung und Beschlussfassung über Finanzierungsplan für Sanierung Rundholzbrücke.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin stellt das Alternativangebot Variante 3 der Fa. WIEHAG vor. Diese Variante stellt eine Trogbrücke mit Verkleidung dar, die auf den bestehenden Holzjochen aufgesetzt wird. Diese Variante hat sich als beste Lösung herauskristallisiert und wird auch seitens des Landes NÖ empfohlen. Die Trogbrücke weist einen Witterungsschutz der tragenden Holzbauteile auf. Die im Schreiben der Fa. WIEHAG angegebene Lebensdauer der Brückenkonstruktion beträgt bei ordnungsgemäßer Wartung 40 Jahre. Diese Trogbrücke wird im Werk bereits gefertigt und wird dann mittels Kran aufgestellt. Der Projektausschuss hat sich mit den Sanierungsvariante befasst und empfiehlt die Alternativvariante 3 mit unten stehendem Finanzierungsplan.

Kostengliederung

Fa. WIEHAG Variante 3	421.198,43
Fa. WIEHAG Auflager (wird vor Ort entschieden ob notwendig)	48.000,00
Fa. WIEHAG Rest	49.342,80
Bauaufsicht	6.500,00
Gesamtkosten	525.041,23

<i>Finanzierung</i>			
		Förderung ecoplus	
Kosten ohne Bauaufsicht	518.541,23	342.237,21	176.304,02
+ Bauaufsicht			6.500,00
= Gemeindegkosten			182.804,02
- Sonderbedarfszuweisungen			150.000,00
= Verbleibende Gemeindegkosten			32.804,02

GfGR Harald Watzlinger fasst zusammen, dass die Sanierung der Rundholzbrücke viele Sitzungsstunden in Anspruch genommen hat. Er schildert, dass 4 Varianten vorgelegen sind, davon wurde ursprünglich Variante 1 vom Land NÖ empfohlen wurde. Dabei war von rund € 300.000,- die Rede; wobei bei der Finanzierung von 1/3 Gemeinde, 1/3 Land und 1/3 ecoplus, rund € 100.000,- verbleibende Gemeindegkosten gesprochen wurde. Den jetzigen Finanzierungsplan sehe er auch als Ergebnis des Einsatzes der SPÖ. Er sehe die vorgestellte Sanierungsvariante inkl. Finanzierungsplan, bei Einhaltung der Zusagen seitens ecoplus und Land NÖ, sehr positiv.

GR Mag. Karl Öfferlbauer MAS erklärt ergänzend, dass dank des Einsatzes und des Vorsprechens beim Land NÖ durch den Bürgermeister dieses Sanierungskonzept inkl. Finanzierungsplan zustande gekommen ist. Er findet es positiv, dass gemeinsam intensiv debattiert wurde und gemeinsames das Ziel erreicht wurde.

Antrag: Sanierung der Rundholzbrücke nach dem Alternativangebot Variante 3 und Zusatzangeboten nach vorliegendem Finanzierungsplan und Förderzusagen 2/3 ecoplus – 1/3 Gemeinde St. Pantaleon-Erla mit Wartungsübernahme.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahme für Wasserhaushalt.

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Finanzreferent GfGR Friedrich Auinger um Stellungnahme. Die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 129.000,- und einer Laufzeit von 25 Jahren für die WVA Zwischenfinanzierung wurde ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung am 19. August 2016 brachte nachstehendes Ergebnis:

Angebot der Firma:	Variante 1 fixer Zinssatz	Variante 2 variabler Zinssatz
UniCredit Bank Austria 1010 Wien, Schottengasse 6-8	-----	1,06%
Raiffeisenkasse Amstetten 3300 Amstetten, Raiffeisenplatz 1	1,9% auf 10 Jahre	0,85%
Volksbank Enns-St. Valentin 4300 St. Valentin, Hauptplatz 3	-----	1,17%
Erste Bank 4300 St. Valentin, Westbahnstraße 8	-----	0,94%
Sparda Bank Linz GmbH. 4300 St. Valentin, Westbahnstr. 29	Absage per Mail am 09.08.2016	
BAWAG P.S.K. AG 1018 Wien, Georg-Coch-Platz 2	Absage per Mail am 18. August	

HYPONÖ Landesbank 3100 St. Pölten, Hypogasse 1	1,252% auf 10 Jahre 0,94% auf 5 Jahre Neue Verhandlung	0,94% Bis 30.10.2010 gültig
---	--	--------------------------------

Nach kurzer Besprechung schlägt Finanzreferent GfGR Friedrich Auinger vor, das Darlehen bei der Raiffeisenkasse, Raiffeisenplatz 1, 3300 Amstetten mit dem variablen Zinssatz 0,85 % auf 25 Jahre aufzunehmen.

Antrag: Aufnahme des Darlehens beim Best- und Billigstbieter, Raiffeisenkasse 1018 Wien mit dem variablen Zinssatz von 0,85 % und einer Laufzeit von 25 Jahren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 5

Beratung und Beschlussfassung über Einreichplanung und Förderansuchen für Tagesbetreuungseinrichtung.

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme.

Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt anhand einer Power Point Präsentation die geplanten Bauarbeiten im Dachgeschoss des Kindergarten St. Pantaleon. Er stellt untenstehenden Finanzierungsplan vor:

		KOSTENBERECHNUNG
Kostenbereich		Summe in € netto
1	Aufschließung	0,00
2	Bauwerk-Rohbau	73.000,00
3	Bauwerk-Technik	34.000,00
4	Bauwerk-Ausbau	51.500,00
5	Außenanlagen	6.000,00
7	Honorare	32.000,00
8	Nebenkosten	0,00
9	Reserven	13.000,00
Nettosumme:		209.500,00
+ 20% Ust.		41.900,00
Gesamt:		251.400,00
ohne Einrichtung		

Das Land Niederösterreich schreibt für die geplante Tagesbetreuungseinrichtung ebenfalls eine Spielplatzenerweiterung vor. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund € 10.000,-. Die weitere Vorgehensweise sieht wie folgt aus: Morgen wird das Projekt mit dem Bausachverständigen durchbesprochen und Freitag soll der fertige Einreichplan an das Land Niederösterreich geschickt werden. Der Gemeinderat bespricht die Sachlage.

Antrag: Freigabe für die Einreichplanung und für das Förderansuchen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 6**Beratung und Beschlussfassung über Energie- u. Klimaschutzförderung Roland Wallner /Karoline Fischer.**

Sachverhalt: Familie Wallner Roland und Fischer Karoline, Erla 133, hat einen Antrag auf Energie- und Klimaschutzförderung für Errichtung eines Einfamilienhauses gestellt. Das Ansuchen entspricht unseren Förderungsrichtlinien.

Antrag: Energie- und Klimaschutzförderung für Errichtung eines Einfamilienhauses in der Höhe von € 1.500.-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 7**Beratung und Beschlussfassung über freien Dienstvertrag für Englisch im Kindergarten.
Nicht öffentliche Sitzung.**

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den nicht öffentlichen Sitzungsteil verwiesen.
Näheres im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

TOP 8**Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um Verlängerung der Nahversorgerförderung „Nah & Frisch Aistleitner“.**

Sachverhalt: Der Nahversorger Nah & Frisch Aistleitner hat um Verlängerung der Nahversorgerförderung bis 10/2017 angesucht. Das Ansuchen vom 24.05.2016 liegt den Fraktionen vor.

Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz bittet den Obmann des Wirtschaftsausschusses um seine Stellungnahme. GfGR Friedrich Auinger berichtet, dass sich der Ausschuss damit beschäftigt hat. Der Wirtschaftsausschuss befürwortet diese Förderung - jedoch unter der Bedingung, dass er die Artikel des täglichen Gebrauches im Sortiment führt und die Öffnungszeiten nicht vermindert werden.

Antrag: Beschluss der Nahversorgerunterstützung in Höhe von € 900,- pro Monat für 1 Jahr unter den Bedingungen „Führen der Artikel des täglichen Gebrauchs im Sortiment“ und „keine Reduzierung der Öffnungszeiten“ zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 9**Beratung und Beschlussfassung über archäologische Baubegleitung.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme.

Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass bei Straßenbauarbeiten 2016 in Albing, bei dem Grundstück 873/2 die Grenze zum „römischen Legionslager“ berührt werden und dafür eine

archäologische Baubegleitung notwendig ist. Für solche archäologischen Baubegleitungen wird um Förderung seitens der Gemeinde angesucht, somit muss die Gemeinde die Kosten nur vorfinanzieren. Es liegt ein Angebot von der Fa. ARDIG-Archäologischer Dienst GmbH vor, die Kosten belaufen sich auf € 4.480,-.

Antrag: Beauftragung der Fa. ARDIG-Archäologischer Dienst GmbH für die archäologische Baubegleitung in Albing.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 10

Berichte und Anfragen.

1) Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz:

- Informiert, dass die Marienschwestern mit Schulbeginn 2016/17 mit dem 1. Jahrgang der Höheren Lehranstalt beginnen. Dadurch wird ein Schulabschluss mit Matura in Erla erstmals ermöglicht. Er sieht die zusätzliche Ausbildung sehr positiv für St. Pantaleon-Erla. Am 08. September 2016 14:00 findet eine kleine Eröffnungsfeier statt.
- Teilt mit, dass am 12. und 13. September 2016 eine Bürgermeister- und Amtsleiterexkursion nach Rauris stattfindet, AL Ing. Johannes Lehenbauer und er werden daran teilnehmen.
- Lädt alle recht herzlich zum 2. PEP-Lauf am 24. September 2016 ein und bedankt sich bei dem Ausschuss für die Organisation.
- Informiert, dass am 24. September 2016 ebenfalls das Mitradl'n von der Kleinregion stattfindet. Treffpunkt aller Gemeinden ist um 15:00 beim Hansbauer in Haag.
- Informiert, dass am 01. September 2016 der neue Bauhofmitarbeiter Reinhard Brych seinen 1. Arbeitstag hat. Er wünscht ihm alles Gute und eine schöne Zeit.
- Merkt an, dass die NÖ Umwelthanwaltschaft am 27.09.2016 Sprechtag auf der BH Amstetten hat.
- Informiert, dass am 15. und 16. Oktober 2016 Tage des offenen Ateliers stattfinden, der Bürgermeister a.D. Hubert Lehenbauer stellt ebenfalls aus.

2) GfGR Ing. Gerhard Haider:

- Informiert, dass am 12. September 2016 um 19:00 die Umweltausschusssitzung stattfindet.
- Lädt alle zum Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ein, welcher am 20. September stattfindet.

3) GRⁱⁿ Martina Ortner:

- Informiert, sich bei Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz über den aktuellen Stand betreffend den Hochwasserschutz-Damm. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz erklärt, dass noch eine Unterschrift ausständig sei und der Bescheid seitens der BH nach der Unterschrift sofort zugestellt werden kann.
- Merkt an, dass bei dem Kindergarten Spielplatz in Erla das Zaunfeld noch immer defekt sei, sie sehe darin Gefahr in Verzug. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz erklärt, dass daran gearbeitet wird.

4) *GR Friedrich Auinger:*

- Lädt alle nochmals herzlich zum 2. PEP-Lauf am 24. September 2016 ein.

5) *GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS:*

- Teilt mit, dass es betreffend Unreinheiten im öffentlichen WC Beschwerden gab und bittet, dass sich der Amtsleiter darum kümmert.

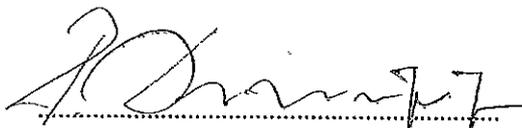
6) *GR Mag. Roman Kosta:*

- Merkt an, dass die Inhalte der nicht öffentlichen Sitzungen und Ausschusssitzungen der Verschwiegenheit unterliegen.

7) *Vizebürgermeister Josef Alkin:*

- Berichtet, dass Radfahrer und Fußgänger die Sperre der Donaubrücke Mauthausen nicht betreffe.
- Informiert, dass betreffend der Sammlung des Schwarzen Kreuzes die Landesgeschäftsstelle des Schwarzen Kreuzes keinen Einfluss darauf hat, ob ein Präsenzdienster vor dem Friedhof steht und sammelt.
- Informiert über den Termin mit dem Verkehrssachverständigen und zählt einige Änderungen bei den Gemeindestraßen auf.
- Liest ein Schreiben des Musikschulleiters vor, darin wird klar dargelegt, warum Musikschulkinder aus unserer Gemeinde manchmal auch an einem anderen Standort unterrichtet werden.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 7. 11. 16 genehmigt, abgeändert oder ~~nicht genehmigt.~~



Bürgermeister



Schriftführerin



Gemeinderat



Gemeinderat

Einvernehmung gegen die Verhandlungs-
schrift der Sitzung vom 31.08.2016

TOP 4, Absatz 2 lautet:

Nach kurzer Besprechung schlägt GfGR
Friedrich Düringer ~~an~~^{vor}, das Darlehen
laut Angebot der Raiffeisenbank,
Raiffisenplatz 1, 3300 Amstetten mit
einem variablen Zinssatz in der Höhe
von 0,85%, wobei negative 6-Monats-
EURIBOR-Werte mit 0% anzusetzen
sind, auf 25 Jahre aufzunehmen.

Antrag: Aufnahme des Darlehens
beim Best- und Billigstbieter,
Raiffeisenbank, 1018 Wien mit einem
variablen Zinssatz in Höhe des
6-Monats-EURIBORS plus Zuschlag
von 0,85%, wobei negative 6-Monats-
EURIBOR-Werte mit 0% anzusetzen
sind, auf 25 Jahre aufzunehmen.

~~Wend Huber~~
~~Wend Huber~~
Wend Huber

Heinrich Oswald
Ludwig Jank
Gustav Ott
prop. Prof.

Heinrich Oswald
Ludwig Jank

